

Generationswechsel in St. Annual

Heinz Elsenbast tritt nach 20 Jahren als OGV-Vorsitzender ab



Heinz Elsenbast vor dem Kelterhaus.

In der „Daarler“-Vereinsszene steht bald eine Veränderung an: Heinz Elsenbast (68), der langjährige Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins, wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung nicht mehr für diese Funktion kandidieren. „Nach so langer Zeit muss einmal Schluss sein“, so der rüstige Ruheständler. Die Nachfolge ist bereits geregelt: Norbert Schmidt, bislang Elsenbast's Stellvertreter, wird – vorbehaltlich der Wahl der Jahreshauptversammlung – die Führung des Vereines übernehmen. Der bisherige 1. Vorsitzende wird dem nächsten Vorstand jedoch weiterhin in anderer Funktion angehören und seine Erfahrungen einbringen. Angefangen hat der „Daarler Bub“ vor rund 20 Jahren als Schriftführer des OGV 1884 e.V., dessen Vorsitzender sein Vater war.

Der Verein kann auf seine Mitgliederzahl mehr als stolz sein. Hatte man 1884 mit 37 Mitgliedern begonnen, so zählt man heute, sechs Generationen später, 260 Personen in der Kartei. Vor wenigen Monaten hatte man das 120-jährige Bestehen gefeiert.

In der Öffentlichkeit ist das mehr als umfangreiche Angebot recht populär. So reicht die Palette von Vorträgen über die entsprechende Beratung durch die Fachreferenten Werner Schneider und Hans Vogetley, die selbst dem Verein angehören.

„Im Allmet“, dem örtlichen Naherholungsgebiet hinter dem Tabaksweiher, verfügt der Verein über eine eigene Obstwiese. Dort finden vorwiegend auch die Pflanz- und Schnittkurse statt, zu denen auch Interessenten kommen können, die kein Vereinsmitglied sind. Was viele, selbst die „Daarler“, nicht wissen, ist die Tatsache, dass auf dieser Wiese eine Dauerausstellung von Nisthilfen für die Vogelwelt vorhanden ist. Der Vogellehrpfad existiert bereits seit 1993.

Führungen durch die Gartenwelt sind ebenso Teil des Angebotes wie die Gewinnung von Bienenhonig. Großen Wert legt man auf die Möglichkeiten des integrierten Pflanzenschutzes. Zum Service des Vereines zählt ferner die Sammelbestellung von Samen und das Angebot der Schreddernutzung. Wenn jemand keine Grundfläche hat, kann er über den OGV eine solche pachten. Selbst für über

100 Bäume der Stadt hat man die Patenschaft übernommen.

Aber, der Obst- und Gartenbauverein bietet der Bevölkerung und seinen Mitgliedern mehr, sonst gäbe es ihn nicht schon so lange. Man ist Eigentümer eines Hauses in der Pfälzer Straße. Bereits vor 50 Jahren (!) hatte man es von der Stadt gemietet. Zwischenzeitlich haben es die Gartenfreunde käuflich erworben.

1996/1997 unterzog der Verein die Immobilie einer umfassenden Renovierung. In der Pfälzer Straße 13 werden im Herbst die Äpfel zu Saft und Viez verarbeitet. Dort kann man sich auch über die Fruchtwein-Herstellung beraten lassen: ein Angebot, welches insbesondere Kindergärten und Schulen sehr gerne annehmen. „Bedauerlicherweise denken viele Kinder heutzutage der Apfelsaft würde im Supermarkt hergestellt“, berichtet Heinz Elsenbast.

Im Kelterhaus wird aber auch Tradition und Geselligkeit gepflegt: so findet dort die Osterstrauß- und Weihnachtsbinderei ebenso statt, wie Ausstellungen oder der Ausschank bei der „Daarler Kirmes“. Es versteht sich von selbst, dass man im Sommer ein Fest feiert.

Damit nicht genug: der Traditionsverein hat ein weiteres Haus, ein eigenes Vereinsheim: die Waldblickschänke, die sich – genau wie die Streuobstwiese – „Im Allmet“, hinter dem Tabaksweiher, befindet. Dort finden, neben einem Familiengrillfest im Sommer, auch eine Fachsingsveranstaltung und der sonntägliche Frühschoppen statt. Da man großen Wert auf die Kontakte zu den übrigen Vereinen in St. Annual legt, ist die „Waldblickschänke“ auch gleichzeitig das Vereinsheim des örtlichen Schützenvereins. Im kulturellen Bereich engagiert sich der Verein im Rahmen der Stammtischrunde der Daarler Vereine. Überhaupt wird Geselligkeit und Zwischenmenschliches nicht gerade „klein“ geschrieben: Wanderungen, Fach- und Tagesfahrten sowie Ferienreisen sind fester Bestandteil des Jahresprogramms.

Der Obst- und Gartenbauverein ist im Ort fest integriert: so wirkt man aktiv beim Erntedankfest im Albert-Schweitzer-Haus und beim dazugehörigen ökumenischen Gottesdienst der beiden Kirchen mit.

Dass man mit der Zeit geht, zeigt die informative und stets aktuelle Präsenz im Internet: www.ogv-st-annual.de

Obst- und Gartenbauverein 1884 St. Annual e.V.
Horst Elsenbast
 Achtstraße 5
 66119 Saarbrücken (St. Annual)
 Telefon (06 81) 85 32 12